

2003

2004

Quartalsbericht 2003/04

1. Oktober 2003 - 30. Juni 2004

Vorwort des Vorstandes

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Aktionärinnen und Aktionäre!

In den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2003/04 konnte die Burgenland Holding AG eine sehr erfreuliche Entwicklung verzeichnen. Der Erfolg des Unternehmens wird wesentlich von den Dividenden der beiden Beteiligungen BEWAG und BEGAS bestimmt. Die Erhöhung der Beteiligungserträge der Burgenland Holding in den ersten drei Quartalen 2003/04 um 1,9 % resultiert aus einer gesteigerten Dividendenausschüttung der BEGAS. Durch das Rumpfgeschäftsjahr 2001/02 der BEGAS wurde im Vorjahr eine geringere aliquotierte Dividende ausgeschüttet.

Neustrukturierung des österreichischen Energiemarktes

Nach Einlangen der offiziellen Genehmigung der Brüsseler Wettbewerbsbehörden haben die Partnerunternehmen der „Österreichischen Stromlösung“ – neben der BEWAG sind dies die weiteren Mitglieder der EnergieAllianz (EVN, Energie AG, Linz AG und Wien Energie) sowie die Verbundgesellschaft – als operativen Start den 1. Oktober 2004 festgelegt. Damit entsteht ein Strom-Handelshaus, das unter die Top Ten Europas einzureihen sein wird, sowie eine Strom-Vertriebsgesellschaft für Großkunden, die zumindest in Zentraleuropa eine führende Rolle einnehmen wird.

Wir sind zuversichtlich, dass die „Österreichische Stromlösung“ nach ihrer langen Genehmigungsphase die Chancen der Liberalisierung nun ebenso nutzen kann, wie dies der EconGas bereits erfolgreich gelingt. Diese gemeinsame Tochtergesellschaft der EnergieAllianz Partner und der OMV konnte das Geschäftsjahr 2003/04 sehr erfolgreich abschließen und etabliert sich damit auch über die österreichischen Grenzen hinaus als wichtiger Player im zentraleuropäischen Großkunden-Gasgeschäft.



Dr. Burkhard Hofer

Eisenstadt,
im August 2004



Mag. Michael Gerbavits

Burgenland Holding AG

Technologiezentrum
Marktstraße 3
A-7000 Eisenstadt

Investor Relations

Mag. Renate Lackner

Telefon 02236 / 200-24186
Telefax 02236 / 200-84703
E-Mail info@buho.at

Mit Energie fürs Burgenland

Burgenland Holding AG

Die Aktien der Burgenland Holding AG (Grundkapital: 21,81 Mio EUR) werden im amtlichen Handel der Wiener Börse unter der internationalen Wertpapierkenn-Nummer (ISIN) AT0000640552 gehandelt. Die EVN AG hält einen Anteil von 69,05 % am Grundkapital der Burgenland Holding AG, die Wiener Stadtwerke Holding AG sowie die Burgenländische Elektrizitätswirtschafts-AG (BEWAG) halten jeweils zwischen 5 und 10 %. Die Verbund Austrian Hydro Power AG hält über 10 %. Die Anteile der übrigen Aktionäre liegen jeweils unter 5 %.

Die Burgenland Holding AG hält am Grundkapital der Burgenländischen Elektrizitätswirtschafts-AG (BEWAG) in Höhe von 34,88 Mio EUR unverändert einen Anteil von 49 %. Die restlichen 51 % der Anteile an der BEWAG werden vom Land Burgenland gehalten. Das Grundkapital der BEGAS – Burgenländische Erdgasversorgungs-AG an dem die Burgenland Holding unverändert einen Anteil von 49 % hält, beträgt 7,44 Mio EUR. Die verbleibenden 51 % der Anteile werden von der BEGAS-Gemeindeanteilsverwaltung AG (GAV) gehalten, an der ausschließlich die erdgasversorgten Gemeinden des Burgenlandes beteiligt sind.

Highlights 1. -3. Quartal 2003/04

In Worten

- BEWAG: Ausschüttung der Dividende auf Vorjahresniveau
- Gesteigerte Umsatzerlöse bei BEWAG und BEGAS
- Österreichische Stromlösung vor Umsetzung

In Zahlen

| Burgenland Holding AG | | 2003/04 1.-3. Quartal | 2002/03 1.-3. Quartal | Veränderung % |
|-----------------------|---------|--------------------------|--------------------------|------------------|
| Bilanzsumme | Mio EUR | 72,5 | 72,3 ¹⁾ | 0,2 |
| Eigenkapital | Mio EUR | 72,4 | 72,2 ¹⁾ | 0,2 |
| Periodenüberschuß | Mio EUR | 3,24 | 3,16 | 2,3 |

¹⁾ zum 30. September 2003

Burgenland Holding AG

1.-3. Quartal 2003/04

Ertragslage

In den ersten drei Quartalen 2003/04 sind der Burgenland Holding Beteiligungserträge in der Höhe von 3,31 Mio EUR (Vorjahr: 3,25 Mio EUR) zugeflossen. Diese setzten sich aus der Dividende der BEWAG in Höhe von 2,65 Mio EUR und der Dividende der BEGAS in Höhe von 0,66 Mio EUR zusammen. Die Erhöhung der Beteiligungserträge um 1,9 % resultiert aus einer gesteigerten Dividenden-ausschüttung der BEGAS. Durch das Rumpfgeschäftsjahr 2001/02 der BEGAS wurde im Vorjahr eine geringere aliquotierte Dividende ausgeschüttet.

Vermögens- und Kapitalstruktur

Die solide Bilanzstruktur der Burgenland Holding bleibt gegenüber dem Vergleichswert des Vorjahres beinahe unverändert. Die Bilanzsumme betrug 72,5 Mio EUR und lag damit um 0,2 % über dem Vergleichswert des Vorjahres.

In der 15. ordentlichen Hauptversammlung am 30. März 2004 wurde beschlossen, aus dem Bilanzgewinn einen Betrag in der Höhe von 3,06 Mio EUR, das entspricht einer Dividende von 1,02 EUR je Aktie, an die Aktionäre auszuschütten.

Burgenland Holding AG

| | | 2003/04 | 2002/03 | Veränderung |
|-------------------|---------|---------------|--------------------|-------------|
| | | 1.-3. Quartal | 1.-3. Quartal | % |
| Bilanzsumme | Mio EUR | 72,5 | 72,3 ¹⁾ | 0,2 |
| Eigenkapital | Mio EUR | 72,4 | 72,2 ¹⁾ | 0,2 |
| Fremdkapital | Mio EUR | 0,07 | 0,11 ¹⁾ | -31,7 |
| Periodenüberschuß | Mio EUR | 3,24 | 3,16 | 2,3 |

¹⁾ zum 30. September 2003

Die Burgenland Holding Aktie

Im Zeitraum Oktober 2003 bis Juni 2004 konnten die internationalen Aktienmärkte die gute Performance, die sie in den ersten Monaten vorweisen konnten, im weiteren Verlauf nicht mit dem gleichen Tempo fortsetzen. Auf Grund der konjunkturellen und politischen Unsicherheit ließ die Dynamik deutlich nach und wich seit Anfang März einer Seitwärtsbewegung. Der **Dow Jones**-Index ist im Berichtszeitraum um 12,5 % angestiegen, der deutsche Aktienindex **DAX** verzeichnete ein Plus von 24,4 %.

Im Gegensatz dazu konnte der Wiener Aktienindex **ATX** die internationalen Indizes weiter outperformen und verzeichnete einen Anstieg um 47,2 %. Ebenso positiv entwickelte sich der Index der Wiener Börse **WBI**, der 39,0 % zulegen konnte.

Der für die **Burgenland Holding** relevante Branchenindex **DOW JONES EURO STOXX UTILITIES** verzeichnete einen Anstieg um 29,6 %.

Die Aktie der **Burgenland Holding** hat im gleichen Zeitraum ihren Kurs bei positiver Tendenz mit zuletzt EUR 51,9 stabil halten können. Im WBI war die Aktie per 30. Juni 2004 mit 0,3 % gewichtet.

Performance

| | | 2003/04 1. -3. Quartal | 2002/03 1. -3. Quartal |
|--------------------------------------|---------|---------------------------|---------------------------|
| Durchschnittlicher Tagesumsatz | Stück | 115 | 51 |
| Aktienumsatz gesamt | Mio EUR | 1,053 | 0,49 |
| Kurs höchst | EUR | 52,00 | 54,00 |
| Kurs tiefst | EUR | 49,01 | 45,00 |
| Kurs per Ultimo Juni | EUR | 51,85 | 50,00 |
| Börsekapitalisierung per Ultimo Juni | Mio EUR | 156 | 150 |
| Gewichtung im WBI | % | 0,30 | 0,45 |

Basisinformationen

| | |
|---------------------------|---|
| Grundkapital | 21,81 Mio EUR |
| Stückelung | 3 Mio nennwertlose Stückaktien |
| Mehrheitsaktionär | EVN AG |
| ISIN Wertpapierkennnummer | AT0000640552 |
| Ticker Symbole | BHAV.VI (Reuters); BURG AV (Bloomberg); AT;BHD (Dow Jones) |
| Börsenotierung | Wien |

Terminvorschau für Anleger siehe Rückseite

Kurs Burgenland Holding/WBI (%)

■ Burgenland Holding AG

■ WBI



BEWAG im 1. Halbjahr 2003/04

1. Oktober 2003 - 31. März 2004

Die Informationen über den Geschäftsverlauf beziehen sich auf die managementkonsolidierten Abschlüsse der BEWAG AG und der BEWAG Energievertrieb GmbH & Co KG (Bilanzstichtag 30.09.) und stellen keine Konsolidierung im handelsrechtlichen Sinne dar.

Infolge der Harmonisierung der Wirtschaftsjahre innerhalb der Energie-Allianz wurde der Bilanzstichtag der BEWAG AG (ursprünglicher Bilanzstichtag 31.03.) auf den Bilanzstichtag der BEWAG Energievertrieb GmbH & Co KG (30.09.) verlegt.

Absatz und Aufbringung

In den ersten beiden Quartalen des Geschäftsjahres 2003/04 betrug die Stromaufbringung der BEWAG 787,3 GWh. Das entspricht gegenüber dem vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres einer Reduktion von 4,3%. Der Stromverkauf an Tarif- und Sondervertragskunden lag mit 748,6 GWh um 3,6 % niedriger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres und ist auf Kundenverluste zurückzuführen. In den vergleichbaren Quartalen des Vorjahres wurden zusätzlich einmalig 7,1 GWh ÖKO-Strom an andere Stromhändler verkauft.

Ertragslage

Die positive Entwicklung der Umsatzerlöse mit einer Steigerung von 9,5 % gegenüber dem vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres auf 74,6 Mio EUR ist hauptsächlich auf die Anpassung der Energieverkaufspreise und Mengensteigerungen im Netzbereich zurückzuführen. Damit konnte auch die per 01.11.2003 vorgenommene Netzpreisreduktion kompensiert werden.

Das EGT lag mit 18,7 Mio EUR um 5,8 Mio EUR über dem Wert des vergleichbaren Zeitraumes des Vorjahres. Diese Entwicklung resultiert primär aus der anlässlich der am 31.03.2003 (früherer Bilanzstichtag der BEWAG AG) vorgenommenen Wertanpassung des Finanzanlagevermögens.

Vermögens- und Kapitalstruktur

Die Bilanzsumme betrug zum 31.03.2004 364,5 Mio EUR. Das Eigenkapital inklusive unversteuerten Rücklagen stieg um 13,2 % auf 183,7 Mio EUR, die Eigenkapitalquote beträgt 50,4 %. Der Cash-Flow beträgt 0,9 Mio EUR. Der negative Cash-Flow im Vergleichszeitraum des Vorjahres resultiert im wesentlichen aus der Veranlagung liquider Mittel im Rahmen des Cash-Poolings, die nicht im Fondsbestand des Cash-Flows enthalten sind.

BEWAG

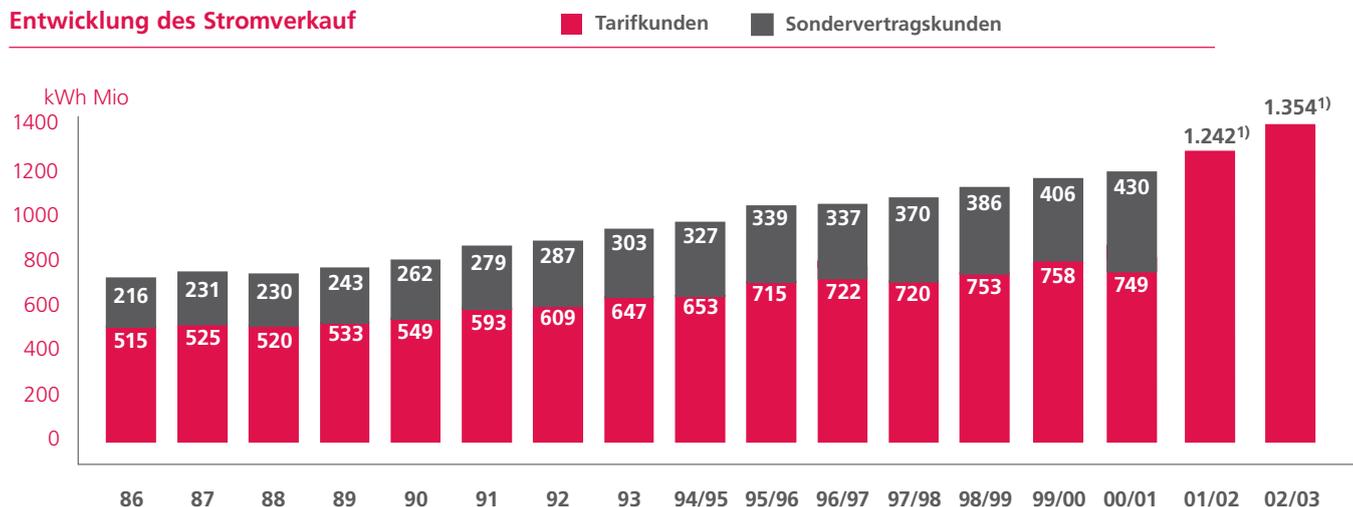
| | | 2003/04 1. Halbjahr ¹⁾ | 2002/03 3.-4. Quartal ²⁾ | Veränderung % |
|---|---------|--------------------------------------|--|------------------|
| Stromverkauf | GWh | 748,6 | 776,3 | -3,6 |
| Umsatzerlöse | Mio EUR | 74,6 | 68,1 | +9,5 |
| EGT | Mio EUR | 18,7 | 12,9 | +45,0 |
| Bilanzsumme | Mio EUR | 364,5 | 368,3 | -1,0 |
| Eigenkapital ³⁾ | Mio EUR | 183,7 | 162,3 | +13,2 |
| Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | Mio EUR | 0,9 | -18,8 | - |

¹⁾ 01.10.2003 – 31.03.2004 (1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2003/04)

²⁾ 01.10.2002 – 31.03.2003 (3. und 4. Quartal des Geschäftsjahres 2002/03)

³⁾ inkl. unversteuerten Rücklagen

Entwicklung des Stromverkauf



¹⁾ Die Unterscheidung zwischen Tarif- und Sondervertragskunden wird ab dem Geschäftsjahr 2001/02 nicht mehr dargestellt.

BEGAS im 1. Halbjahr 2003/04

1. Oktober 2003 bis 31. März 2004

Die Informationen über den Geschäftsverlauf beziehen sich auf den managementkonsolidierten Jahresabschluss der BEGAS AG, der BEGAS – Energievertrieb GmbH & Co KG und der BEGAS – Wärme & Service GmbH und stellen keine Konsolidierung im handelsrechtlichen Sinne dar.

Erdgasabsatz

Der Berichtszeitraum beinhaltet das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2003/04. Insgesamt wurden im Zeitraum von Oktober 2003 bis März 2004 132,1 Mio m³ Erdgas abgegeben. Aufgrund der lang anhaltend kalten Witterung im Berichtszeitraum konnte die BEGAS gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres eine Absatzsteigerung in Höhe von 0,6% verzeichnen.

Während sich bei den Industriekunden der Absatz aufgrund eines Produktionsausfalls eines Großkunden um 5,4 % reduzierte, konnte hingegen bei den Haushalts- und Gewerbekunden eine Steigerung von 2,8 % erzielt werden.

BEGAS

| | | 2003/04 1. Halbjahr | 2002/03 1. Halbjahr | Veränderung % |
|-----------------------------|--------------------|------------------------|------------------------|------------------|
| Industriekunden | Mio m ³ | 33,6 | 35,5 | -5,4 |
| Haushalt- und Gewerbekunden | Mio m ³ | 98,5 | 95,8 | +2,8 |
| Summe Erdgasabsatz | Mio m ³ | 132,1 | 131,3 | +0,6 |
| Umsatzerlöse | Mio EUR | 40,6 | 39,4 | +3,0 |

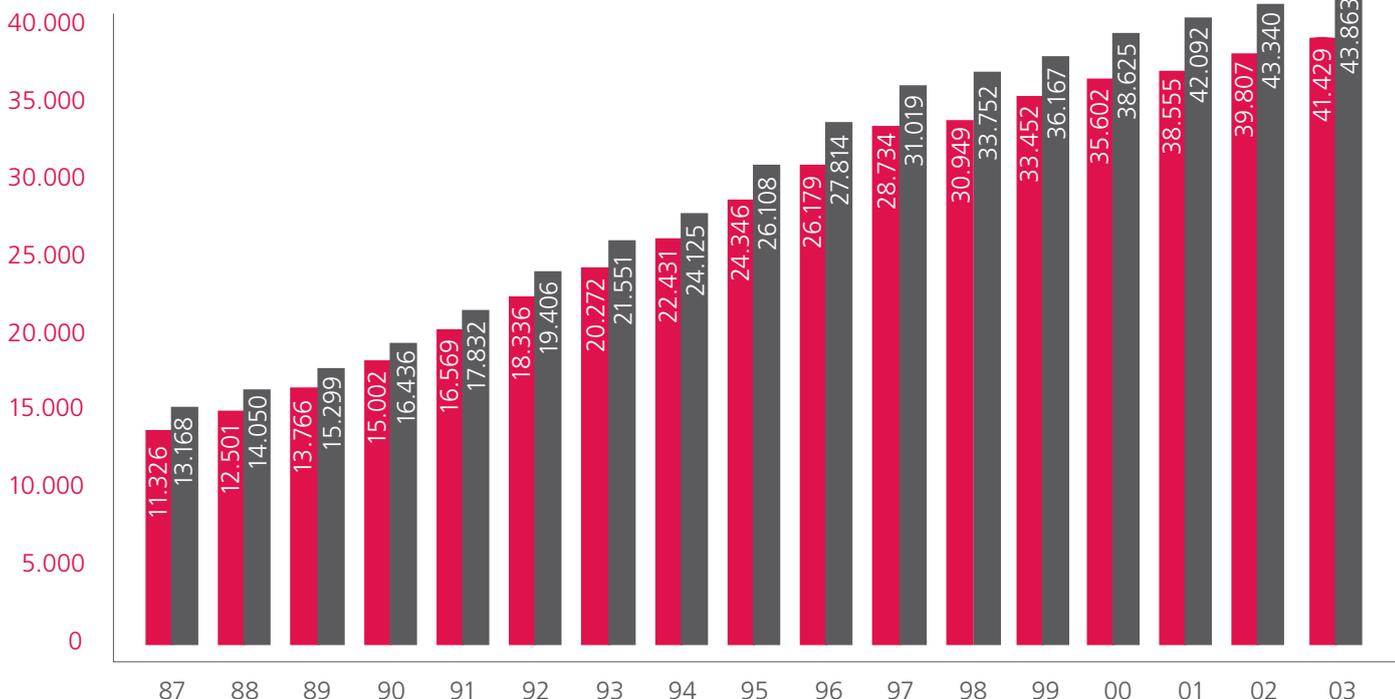
Ertragslage

Der BEGAS-Konzern hat im Berichtszeitraum des Geschäftsjahres 2003/04 Umsatzerlöse in Höhe von EUR 40,6 Mio erzielt.

Dies bedeutet gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres eine Erhöhung um 3,0 %, die aus der Absatzsteigerung aufgrund der kalten Witterung resultiert.

Kundenentwicklung

■ Gaszähler ■ Hausanschlüsse



Terminvorschau 2003/04 ¹⁾

Jahresergebnis 2003/04

16. Dezember 2004

¹⁾ vorläufig

03
04